BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V I Donrather Str. 44 I 53797 Lohmar
Tel.: 02246/302999-10 I Fax.: 02246/302999-19 I evinfo@liw.de I www.liw-ev.de

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 08.05 – 12.05.2023 unter der Seminarnummer 881723 das Seminar „Die erzählerische Kraft einer Geschichte – Setzen Sie sich und Ihre Botschaft in Szene“ durch.

Ich .....,

wohnhaft in .....,

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

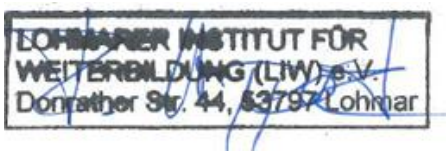
Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **Hessen** (gemäß § 11, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht).
- **NRW** (gemäß §9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetztes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug bei beruflicher Weiterbildung) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B21-108420-78, anerkannt ist der Zeitraum Montag bis Freitag, Anerkennung gültig bis 31.12.2023)
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 75-115182 vom 13.07.2021, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 26.03.2024)

- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6 – 10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters) (Unterschrift des Teilnehmers)

S E M I N A R P R O G R A M M

Thema l	Die erzählerische Kraft einer Geschichte – Setzen Sie sich und Ihre Botschaft in Szene	**Dozent** l	Lorenz Stassen
Ort l	Kloster Steinfeld	**Termin** l	08.05.2023 – 12.05.2023

Montag, Tag 1

09:00 – 12:30 Uhr	Begrüßung. Vorstellung der Teilnehmer und des Programms (Kennenlernen Teil I).
14:30 – 18:00 Uhr	Die Prinzipien der Dramaturgie. Aufbau einer Geschichte: Anfang – Mitte – Schluss. Filmanalyse eines Lieblingsfilms – aus dem Gedächtnis. *Was fesselt mich an einer Geschichte?* Für welche Firma arbeite ich? Welche Rolle spiele ich in meiner Firma? Kennenlernen Teil II / Offene Diskussion

Dienstag, Tag 2

09:00 – 12:30 Uhr	Das Geheimnis der Dramaturgie. Wie schaffen es Autor/Regisseur, Emotionen zu erzeugen?
14:30 – 18:00 Uhr	Erfinden einer kurzen Geschichte zu einem fiktiven Produkt. Im Stil eines Werbespots: Wie bleibt mein Produkt in den Köpfen des Verbrauchers hängen? Präsentation der Geschichten (Werbespots) / Offene Diskussion Was fand ich spannend? Positive Aspekte der Präsentationen. Die Prämisse / Der innere Kern einer Geschichte Filmausschnitte unter dramaturgischen Gesichtspunkten/ Offene Diskussion

Mittwoch, Tag 3

09:00 – 12:30 Uhr	Das Prinzip einer Geschichte: Die Erzählperspektive.
14:30 – 18:00 Uhr	Überarbeitung der bereits vorhandenen Geschichte über ein fiktives Produkt unter Einbeziehung der Firmenphilosophie des fiktiven Unternehmens Bsp.: Trigema - Wir produzieren in Deutschland Wie wirkt sich die Firmenphilosophie auf das Produkt und die Präsentation aus? Präsentation der neuen Geschichte unter Berücksichtigung der fiktiven Firmenphilosophie Brainstorming.
ab 20:00 Uhr	Abend zur freien Verfügung Alternativ: Filmabend, kommentiert durch den Seminarleiter (freiwillige Teilnahme)

Donnerstag, Tag 4

09:30 – 12:30 Uhr	Generative Filmanalyse
14:30 – 18:30 Uhr	Exkursion: Inspiration durch Eindrücke Zusammenfassen der neuen Eindrücke und Korrektur der vorherigen Geschichte.

Freitag, Tag 5

08:00 – 12:30 Uhr	Zusammenfassung des Seminars Was haben Sie gelernt? Wie können Sie die Inspiration "Filmgeschichten" auch weiterhin nutzen? Pitching Die Grundregeln einer Elevator-Story. Eine eigene Elevator-Story entwickeln Präsentation der Elevator-Story
12:30 – 13:15 Uhr	Feedback, Organisatorisches, Ausklang

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.
Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmenden übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag werden - situationsbezogen und teilnehmendenorientiert, ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmenden - thematisiert. Programmänderungen vorbehalten.

Seminarziele: Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag werden - situationsbezogen und teilnehmendenorientiert, ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmenden - thematisiert. Die Teilnehmenden entwickeln neue Kompetenzen für das Berufsleben, um so die Arbeitsfähigkeit zu erhalten sowie die berufliche Mobilität zu erweitern.

Im Einzelnen:

- Sie gewinnen mehr Sicherheit, wenn es darum geht, frei zu sprechen und andere von Ihren Ideen zu überzeugen.
- Sie treten durch eine verbesserte Kommunikation souveräner auf.
- Sie steigern Ihre Empathiefähigkeit, weil sie lernen, Sachverhalte auch aus einem völlig anderen Blickwinkel zu sehen.
- Sie überzeugen Ihre Gesprächspartner davon, dass Ihre Idee eine echte Option ist.

Zielgruppe: Arbeitnehmende in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Führungskräfte, Personalentwickler, Selbstständige und für Arbeitnehmende, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.